

Enrique Crespo gehört zu den ganz Großen der Brass-Musik. Nun geht er im Dezember wieder auf Tour – mit dem Enrique Crespo Brass Ensemble. Eine Formation der besten Jung-Musiker, die dieses Metier zu bieten hat. Ein spannendes Projekt. Und ein Neuanfang für den Altmeister.

Von Jürgen Knappenberger

# The Next Generation

**E**nrique Crespo (71) hat schon viel erlebt in seiner Karriere. Er war einer der Köpfe der Brass-Bewegung und gründete 1984 das Ensemble German Brass, das jahrzehntelang für Begeisterung sorgte – auf 25 CD-Produktionen und bei über 1500 Konzerten. Nun geht der Uruguayer mit dem Enrique Crespo Brass Ensemble neue Wege, indem er die talentiertesten Blechbläser der Welt in einer Formation vereint. Sozusagen: „Brass – The Next Generation“. Höchste Zeit also für ein Gespräch mit Enrique Crespo. Über seine Liebe zur Musik, seine Visionen – und ein Ensemble, dem die Zukunft gehören soll.

**sonic:** Enrique Crespo, Sie sind mittlerweile 71 Jahre alt.

**E. Crespo:** *(lacht)* Das ist ja mal ein charmanter Gesprächseinstieg.

**sonic:** Worauf wir hinauswollen ...

**E. Crespo:** ... ist mir schon klar. Sie fragen sich, warum ich in dem Alter noch mal ein Ensemble gründe und wieder auf Tour gehe.

**sonic:** Sie könnten es sich ja auch zu Hause gut gehen lassen und beispielsweise Rosen züchten.

**E. Crespo:** Sie scherzen, oder?

**sonic:** Überhaupt nicht.

**E. Crespo:** Erstens habe ich nicht gerade einen grünen Daumen, was mich für die Rosenzucht absolut ungeeignet macht.

**sonic:** Und zweitens?

**E. Crespo:** Ist Musik mein Lebenselixier. Wenn ich nur zu Hause sitzen würde, würde ich verrückt werden – und meine Familie wahrscheinlich auch. *(lacht)*

**sonic:** Sie sind der Gründer von German Brass. Mittlerweile gehen Sie und die Formation jedoch getrennte Wege.

**E. Crespo:** Das stimmt. Aber mehr möchte ich dazu auch gar nicht sagen. Wissen Sie: Ich schaue nicht zurück – sondern nach vorne. Und was ich da sehe, gefällt mir richtig gut. Ich freue mich enorm auf die erste Tour des Enrique Crespo Brass Ensembles im Dezember. Das wird eine wunderbare Sache.

**sonic:** Was erwartet die Konzertbesucher?

**E. Crespo:** Die Termine sind ja kurz vor Weihnachten, dem werden wir natürlich Tribut zollen. Im zweiten Teil des Auftritts nehmen wir die Zuhörer dann mit auf eine Reise um die Welt, quer durch alle Stilrichtungen. Aber ich will nicht zu viel verraten ...

**sonic:** Bei Ihren Konzerten ist immer etwas los. Mal beginnt ein Stück mit der größten Posaune der Welt und endet mit der kleinsten. Ein anderes Mal spielen Sie die Instrumente unter Wasser.

**E. Crespo:** Wenn ich etwas hasse, dann ist es Langeweile.



Sehen Sie: Die Menschen kommen zu unseren Konzerten, um die besten Musiker zu hören, eine gute Zeit zu haben und etwas zu erleben. Diesem Anspruch will ich gerecht werden. Jedes Mal aufs Neue.

**sonic:** Sie sind musikalisch auch nicht auf eine Stilrichtung festgelegt.

**E. Crespo:** Warum sollte ich das auch sein? Da würde ich mich ja ohne Not künstlerisch einengen. Dafür ist Musik doch viel zu vielfältig. Erst kürzlich bin ich gefragt worden, für welche Stilrichtung ich mich entscheiden würde, wenn ich müsste.

**sonic:** Was haben Sie geantwortet?

**E. Crespo:** *(lächelt)* Ich habe mich längst entschieden – für alle Stilrichtungen.

**sonic:** Woher kommt dieses breite Interesse?

**E. Crespo:** Zum einen liegt das an meinem Ursprung. Ich bin im kleinen Uruguay aufgewachsen, eingebettet zwischen Brasilien und Argentinien. Da sind die kulturellen und musikalischen Grenzen fließend, da bekommen sie eine Menge Eindrücke.

**sonic:** Welches ist der zweite Grund?

**E. Crespo:** Mein familiäres Umfeld. Meine Mutter war Pianistin und Organistin, da habe ich Bach quasi mit der Muttermilch aufgesogen. Mein Onkel war Dirigent in Montevideo und Buenos Aires. Bei mir um die Ecke sind Louis Armstrong und Count Basie aufgetreten, unter anderem durch sie habe ich den Jazz kennen- und liebe-lernt. Das alles hat mich geprägt.

# Cannonball®

Vintage Pro Series

Find your first Love  
all over again.



Dealer information:  
MI + D International  
info@saxmusic.nl  
tel: +31(0)6 12 405 785

Anzeige



## WEIHNACHTSTOUR 2013

- 10.12.2013 - Radolfzell (Bodensee), 19:30 Uhr - Milchwerk
- 11.12.2013 - Denzlingen (Freiburg), 19:30 Uhr - Kultur- & Bürgerhaus
- 12.12.2013 - Sigmaringen, 19:30 Uhr - Stadthalle
- 13.12.2013 - Stuttgart (Kornwestheim), 20:00 Uhr - Das K
- 14.12.2013 - Heilbronn, 20:00 Uhr - Konzert- und Kongresszentrum Harmonie
- 15.12.2013 - Nürnberg, 18:00 Uhr - Evang.-Luth. Reformations-Gedächtnis-Kirche
- 16.12.2013 - Dresden, 19:30 Uhr - Annenkirche

Tickets für alle Veranstaltungen gibt es online unter [www.eventim.de](http://www.eventim.de)

**sonic:** Sie haben selbst sehr früh mit dem Schreiben von Musik angefangen.

**E. Crespo:** Das stimmt. Mit 13 Jahren habe ich mein erstes Arrangement geschrieben – für eine Dixieland-Combo.

**sonic:** War es gut?

**E. Crespo:** Sagen wir es so: Ansätze waren erkennbar. *(lacht)*

**sonic:** Mittlerweile schreiben Sie fast nur noch Musik für Blechbläser.

**E. Crespo:** Einspruch, das stimmt nicht. Ganz im Gegenteil. Momentan beispielsweise schreibe ich kleinere Stücke für Posaunenchöre – und ein Posaunen-Solo-Konzert mit großem Symphonieorchester für meinen Freund Joe Alessi von den New Yorker Philharmonikern.

**sonic:** Aber die Blechbläser liegen Ihnen schon speziell am Herzen, oder?



reddot design award  
winner 2013

**E. Crespo:** Das stimmt. Ich finde, dass Blechbläser eine spezielle Aura haben, fast mystisch. Sie klingen drohend – aber trotzdem immer edel. Einfach fantastisch. Deshalb sind unsere Instrumente überall in der Musik zu treffen: in der Renaissance, im Barock, in der Klassik und in der großen deutschen Romantik. Aber auch im Jazz, Latin, Bossa Nova, Tango, Salsa und nicht zuletzt in der Blasmusik. Viele dieser Musikarten sind sogar durch unsere Instrumente entstanden.

**sonic:** Mittlerweile haben Sie mehrere Hundert Stücke geschrieben. Sie sind schon fast so etwas wie eine lebende Legende.

**E. Crespo:** (*hebt abwehrend die Hände*) Ich bitte Sie, das ist doch Quatsch.

**sonic:** Viele Musiker sind stolz, mit Ihnen spielen zu dürfen – auch in Ihrem neuen Ensemble.

**E. Crespo:** Das hat mich ehrlich gesagt selbst ein wenig überrascht. Ich habe bei der Zusammenstellung des Ensembles viel Unterstützung von großartigen Musikern bekommen. Und ich gebe zu: Das macht mich schon ein wenig stolz. Schauen Sie sich nur mal die Liste der Musiker an, das ist der Wahnsinn.

**sonic:** Es fällt auf, dass das Ensemble sehr jung ist.

**E. Crespo:** Einige sagen ja, das sei die Zukunft der Blasmusik.

**sonic:** Sie sind anderer Meinung?

**E. Crespo:** Jein.

**sonic:** Jein?

**E. Crespo:** Natürlich sind das alles Musiker, die noch jahrzehntelang für Furore sorgen werden. Aber sie sind nicht nur die Zukunft – sondern schon die Gegenwart.

**sonic:** Da wäre beispielsweise Fabrice Millischer an der Posaune.

**E. Crespo:** Ein Jahrhunderttalent! Der erste Posaunist, der jemals den Ersten Preis des Internationalen Wettbewerbs der ARD München gewonnen hat, Professor mit 27.

**sonic:** Oder Hornist Přemysl Vojta, ebenfalls Preisträger beim Internationalen Wettbewerb der ARD München.

**E. Crespo:** Wir könnten die Liste noch weiter durchgehen. Aber es wäre nicht fair, Einzelne herauszuheben. Das ist eine neue Dimension, die es so noch nicht gab. Das sind die Besten der Besten, die Champions League der Blechbläser.

**sonic:** Sie klingen ja richtig begeistert.

**E. Crespo:** Das bin ich. Wissen Sie: Mir ging es immer nur darum, tolle Musik zu machen und die Menschen zu begeistern. Und glauben Sie mir: Mit diesem Ensemble wird das wieder gelingen. ■



Für den  
perfekten  
Auftritt

Das Einhand-Mikrofonstativ »Elegance« 26200.

Keine Kompromisse: Prämiertes Design und Auftritt für Auftritt garantierte Qualität. Bestechend elegant und unbestechlich solide. Für eine perfekte Performance. Mit einer Einhand-Höhenverstellung, die neue Maßstäbe in Ausführung und Zuverlässigkeit setzt. Das Mikrofonstativ der Spitzenklasse. Highend-Zubehör für Sänger und Co.

5 Jahre Garantie · Made in Germany

[www.k-m.de](http://www.k-m.de)



**KÖNIG & MEYER**  
Stands For Music